

Zu **4456****Botschaft**

des

Bundesrates an die Bundesversammlung über die Bewilligung
von Nachtragskreditbegehren für das Jahr 1944, I. Teil.

(Vom 26. Mai 1944.)

Herr Präsident!

Hochgeehrte Herren!

Wir haben die Ehre, Ihnen die Begehren um Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1944 zur Beschlussfassung vorzulegen. Sie bilden eine weitere Ergänzung des Voranschlages der Eidgenossenschaft, den die Bundesversammlung am 17. Dezember 1943 festgestellt hat.

Die Nachtragskreditbegehren von Fr. 6 106 260

betreffen die Verwaltungsrechnung und verteilen sich wie folgt:

Allgemeine Verwaltung	Fr.	500
Departement des Innern.	»	866 240
Justiz- und Polizeidepartement.	»	188 000
Militärdepartement	»	72 400
Finanz- und Zolldepartement.	»	207 320
Volkswirtschaftsdepartement	»	4 776 800

Die nachgesuchten Kredite dienen zur Deckung von im Zeitpunkt der Aufstellung des Voranschlages noch nicht feststellbar gewesenen Kosten der Vollziehung von Bundesbeschlüssen und von Ausgaben, die wegen neuer oder Erweiterung bestehender Ausgaben des Bundes seit Erstellung des Voranschlages entstanden sind.

Im einzelnen stellen wir folgende Begehren:

Bundeskanzlei. Fr. 500

1. Verschiedenes (Transportkosten, Taxen usw.) Fr. 500

Begründung:

Mehraufwendungen für Kranzspenden.

Departement des Innern		Fr. 866 240
1. E. T. H. Mobiliar und Einrichtungen, Neuanschaffungen .	Fr.	15 000
2. Direktion der eidgenössischen Bauten, Hochbauten . . .	»	386 840
3. Direktion der eidgenössischen Bauten, Strassen- und Wasserbauten	»	302 900
4. Gesundheitsamt, Bekämpfung gemeingefährlicher Epidemien	»	142 500
5. Gesundheitsamt, Lebensmittelkontrolle	»	19 000

Begründungen :

Zu 1. Dringliche Anschaffung von Mobiliar und Erstellung von Materialschränken infolge der weitem grossen Zunahme der Studierenden.

<i>Zu 2.</i> Waffenplatz Airole, Umbauten.	Fr.	22 000
Liegenschaftsverwaltung Seltisberg-Bubendorf. Erweiterung des Ökonomiegebäudes und Bau zweier Grünfuttersilos auf Hintere Sonnhalde	»	24 600
Vergasungsanlagen in Brig und Chiasso-Strada (Sicherungs-massnahmen gegen San José-Schildlaus)	»	11 600
Schweizerisches Gesandtschaftsgebäude in London. Erweiterung	»	62 640
Landerwerb für eine Tankschiessanlage	»	35 000
Waffenplatz Brugg. Ökonomiegebäude, Erweiterung . . .	»	200 000
Hengsten- und Fohlendepot in Avenches. Umbau- und Erweiterungsarbeiten	»	31 000
	Fr.	386 840

<i>Zu 3.</i> E. T. H. Erweiterung der Versuchs-Kläranlage im Werdhölzli-Zürich	Fr.	80 000
Waffenplatz Herisau-St. Gallen, Entwässerung auf dem Breitfeld	»	10 400
Waffenplatz Wallenstadt, Planierung	»	8 000
Waffenplatz Wallenstadt, Bau einer Brücke über die Seez .	»	11 000
Waffenplatz Monte Ceneri, Erweiterung der Wasserversorgung	»	188 000
Waffenplatz Bière, Wasserzuleitung	»	5 500
	Fr.	302 900

Zu 4. Grössere Beiträge an Absonderungshäuser, Pocken- und Diphtherie-Schutzimpfungen sowie an bakteriologische Diphtherieuntersuchungen.

Zu 5. Vermehrte Betriebskosten der kantonalen und städtischen Lebensmitteluntersuchungsanstalten. Beitrag an die Kosten eines Umbaues der Lebensmitteluntersuchungsanstalt der Stadt Zürich.

Justiz- und Polizeidepartement. Fr. 183 000

- | | |
|---|-------------|
| 1. Versicherungsamt, periodischer Bundesbeitrag an die bei deutschen Lebensversicherungsgesellschaften Versicherten (Hilfsaktion) | Fr. 182 500 |
| 2. Amt für geistiges Eigentum, Verschiedenes | » 500 |

Begründungen :

Zu 1. Ablösung der künftigen Prämienzuschüsse und -zuschläge.

Art. 26 des Bundesgesetzes vom 8. April 1924 über die Bundessubventionen zugunsten der früher bei deutschen Lebensversicherungsgesellschaften versicherten Schweizerbürger gibt dem Bunde die Möglichkeit einer vorzeitigen Ablösung seiner Verpflichtungen.

Diese Beiträge können sich in immer kleineren Summen noch über dreissig Jahre hinausziehen. Die vorzeitige Ablösung bringt für die Eidgenossenschaft den Vorteil, dass die mit den jährlichen Zahlungen verbundenen Umtriebe und kostspieligen Revisionen der Gesellschaftsabrechnungen dahinfallen.

Zu 2. Ausserordentliche Ausgaben für Stellenausschreibungen.

Militärdepartement. Fr. 72 400

- | | |
|---|------------|
| 1. Liegenschaftsverwaltung, Ausgaben für den Betrieb der eidgenössischen Liegenschaftsverwaltung Seltisberg-Bubendorf | Fr. 12 600 |
| 2. Generalstabsabteilung, Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 BtG | » 8 800 |
| 3. Generalstabsabteilung, Dienstkleider | » 1 000 |
| 4. Unterkunft, Einrichtungen auf Waffenplätzen | » 50 000 |

Begründungen :

Zu 1. Erstellung von Grünfuttersilos auf den Pachtgütern «Vordere Sonnhalde», «Riedenboden» und «Riedenrain».

Zu 2. und 3. Unterstellung von bisher im Aktivdienst beschäftigten Beamten unter das Militärdepartement.

Zu 4. Unvorhergesehene Ausgaben für die Instandstellung von Schiessanlagen.

Finanz- und Zolldepartement Fr. 207 320

- | | |
|--|-------------|
| 1. Allgemeiner Aufwand, Fahrnisversicherung gegen Brandschaden | Fr. 207 320 |
|--|-------------|

Begründung :

Zuwachs und bessere Erfassung der versicherungspflichtigen Objekte in mengen- und wertmässiger Hinsicht.

Volkswirtschaftsdepartement Fr. 4 776 800

1. BIGA, eidgenössische Fabrikinspektorate, bauliche Arbeiten in gemieteten Gebäuden	Fr.	17 600
2. BIGA, eidgenössische Fabrikinspektorate, Mietzinse für die Diensträume	»	500
3. Bundesamt für Sozialversicherung, Besoldungen, Gehälter und Zulagen	»	69 200
4. Bundesamt für Sozialversicherung, schweizerische Pensionskassenstatistik	»	25 000
5. Bundesamt für Sozialversicherung, Alters- und Hinterlassenenversicherung und -fürsorge	»	4 650 000
6. Landwirtschaftliche Versuchs- und Untersuchungsanstalten, Materialbeschaffung, Unterhalt und Ersatz	»	12 000
7. Veterinäramt, Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 BtG.	»	2 500

Begründungen:

Zu 1. Kostenanteil für Umbau und Einrichtung der im Gebäude der Eidgenössischen Bank in St. Gallen gemieteten neuen Diensträume für das dortige eidgenössische Fabrikinspektorat.

Zu 2. Miete neuer Diensträume für das eidgenössische Fabrikinspektorat in St. Gallen.

Zu 3. Neu zugewiesene Aufgaben bedingen eine Vermehrung des Personals.

Zu 4. Die Weiterverarbeitung des Materials durch das eidgenössische Statistische Amt erfordert Mittel für Aushilfspersonal und Miete der Maschinen.

Zu 5. Um den Auswirkungen der Teuerung einigermaßen Rechnung zu tragen, ergibt sich die Notwendigkeit einer Verstärkung der Alters- und Hinterlassenenfürsorge. Für das Jahr 1944 ist eine Erhöhung des Beitrages

an die Kantone für bedürftige Greise, Witwen und Waisen		
von	Fr.	4 000 000
an die Schweizerische Stiftung für das Alter von	»	500 000
an die Schweizerische Stiftung für die Jugend von	»	150 000

vorgesehen. Der zusätzliche Bundesbeitrag soll für eine Erhöhung der bisher ausgerichteten Fürsorgebeiträge verwendet werden. Sodann sollen die vermehrten Bundesmittel dazu dienen, das Abgleiten von bisherigen Bezüglern der Bundeshilfe in die Armenpflege zu verhindern. Für die Finanzierung dienen in erster Linie die Mittel, die gemäss Art. 9, lit. b, des Bundesbeschlusses vom 30. April 1940 für die Zwecke der Alters- und Hinterlassenenversicherung und -fürsorge zur Verfügung stehen. Soweit sie nicht ausreichen, wird der Betrag dem Spezialfonds für die Alters- und Hinterlassenenversicherung entnommen.

Zu 6. Ausbau der chemischen Abteilung der eidgenössischen milchwirtschaftlichen und bakteriologischen Anstalt Liebefeld-Bern.

Zu 7. Die Versetzung von zwei Beamten verursachte Mehrauslagen für Taggeldvergütungen und Umzugskosten.

* * *

Wir beantragen Ihnen, den beigelegten Beschlussesentwurf anzunehmen.

Wir benützen den Anlass, Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, unserer vollkommenen Hochachtung zu versichern.

Bern, den 26. Mai 1944.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Stampfli.

Der Vizekanzler:

Ch. Oser.

(Entwurf.)

Bundesbeschluss

über

die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1944, I. Teil.

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Art. 85, Ziffer 10, der Bundesverfassung,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 26. Mai 1944,

beschliesst:

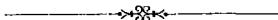
Einzigiger Artikel.

Dem Bundesrat werden für das Jahr 1944 folgende Nachtragskredite bewilligt:

Verwaltungsrechnung	Fr. 6 106 260
1 Allgemeine Verwaltung	<u>Fr. 500</u>
104 Bundeskanzlei	Fr. 500
470 Verschiedenes (Transportkosten, Taxen usw.)	Fr. 500
3 Departement des Innern	<u>Fr. 866 240</u>
306 Eidgenössische Technische Hochschule, Verwaltung	<u>Fr. 15 000</u>
552 Mobiliar und Einrichtungen: Neuanschaffungen, ordentlicher Kredit	Fr. 15 000
314 Direktion der eidgenössischen Bauten	<u>Fr. 689 740</u>
502 Hochbauten	Fr. 386 840
503 Strassen- und Wasserbauten	» 302 900
316 Gesundheitsamt	<u>Fr. 161 500</u>
862 Bekämpfung gemeingefährlicher Epidemien	Fr. 142 500
864 Lebensmittelkontrolle: Beiträge an die Betriebskosten der kantonalen und städtischen Untersuchungsanstal- ten und an die Instruktionkurse.	» 19 000

4 Justiz- und Polizeidepartement	Fr. 183 000
405 Versicherungsamt	Fr. 182 500
900 Periodischer Bundesbeitrag an die bei deutschen Lebensversicherungsgesellschaften Versicherten (Hilfs- aktion)	Fr. 182 500
406 Amt für geistiges Eigentum	Fr. 500
471 Transportkosten und Verschiedenes	Fr. 500
5 Militärdepartement	Fr. 72 400
515 Liegenschaftsverwaltung	Fr. 12 600
550 Ausgaben für den Betrieb der Waffen-, Schiess- und Flugplätze	Fr. 12 600
521 Generalstabsabteilung	Fr. 9 800
421 Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 Bt G . .	Fr. 8 800
440 Dienstkleider	» 1 000
548 Unterkunft	Fr. 50 000
512 Einrichtungen auf Waffenplätzen	Fr. 50 000
6 Finanz- und Zolldepartement	Fr. 207 320
601 Allgemeiner Aufwand	Fr. 207 320
475 Brandschaden	Fr. 207 320
7 Volkswirtschaftsdepartement	Fr. 4 776 800
705 Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit	Fr. 18 100
510 Eidgenössische Fabrikinspektorate, Bauliche Arbeiten in gemieteten Gebäuden	Fr. 17 600
520 Eidgenössische Fabrikinspektorate, Mietzinse für die Diensträume	» 500
706 Bundesamt für Sozialversicherung	Fr. 4 744 200
411 Besoldungen, Gehälter und Zulagen	Fr. 69 200
600 Schweizerische Pensionskassenstatistik	» 25 000

910 Alters- und Hinterlassenenversicherung und -fürsorge:		
1 an die Kantone für bedürftige Greise, Witwen und Waisen	Fr.	4 000 000
2 an die Schweizerische Stiftung für das Alter	»	500 000
3 an die Schweizerische Stiftung für die Jugend	»	150 000
711/18 Landwirtschaftl. Versuchs- und Untersuchungsanstalten	Fr.	12 000
550 Materialbeschaffung, Unterhalt und Ersatz	Fr.	12 000
720 Veterinäramt	Fr.	2 500
420 Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 BtG	Fr.	2 500



Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung über die Bewilligung von Nachtragskreditbegehren für das Jahr 1944, I. Teil. (Vom 26. Mai 1944.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1944
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	4456
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.06.1944
Date	
Data	
Seite	507-514
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 085

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.